

Appell an die Presse: Aufklären über den Islam!



Nachdem sich gestern eine regelrechte Artikelflut über PI und seine vermeintliche „Hetze“ gegen den Islam ergossen hat, schickte Michael Stürzenberger heute eine Mitteilung an die deutsche Presse mit der erneuten Aufforderung, sich an einer Informations- und Aufklärungskampagne über den Islam und insbesondere auch über den Propheten Mohammed zu beteiligen.

Es muss endlich aufhören, dass immer und immer wieder auf den Überbringer der schlechten Botschaft eingedroschen wird, und die Botschaft selbst zu ignorieren. PI wird nicht nachlassen, die deutsche Presselandschaft immer wieder auf ihre sträflichen Versäumnisse hinzuweisen.

Sehr geehrte Medienvertreter,

in den vergangenen Tagen hat der Dumont-Verlag Artikel veröffentlicht, in denen Deutschlands größtem Internet-Politblog „Politically Incorrect“ (PI) Hetze gegen den Islam vorgeworfen wird.

PI geht es aber vielmehr darum, über die gefährlichen Bestandteile in der Ideologie des Islams aufzuklären. Um dazu beizutragen, dass diese Religion endlich von ihren weltanschaulich-politischen und rechtlichen Elementen entkernt wird, die der Demokratie konträr entgegenstehen. Der dem Islam innewohnende totalitäre Machtanspruch sowie die Gewalt- und

Tötungslegitimation können in einer demokratischen und freien Gesellschaft keinen Platz haben.

Die Aufmerksamkeit bei der Aufklärung muss sich insbesondere auch auf die Person des Propheten Mohammed richten, auf den der gesamte Koran zurückzuführen ist. Er gilt im Islam als der vollkommene Mensch und das perfekte Vorbild für alle Muslime. Es besteht ein immens großer Nachholbedarf, über das Wirken, das Handeln und die Befehle dieses Propheten zu informieren.

Seit dem 11.9.2001 wird aber eine beispiellose Desinformationskampagne nach dem Motto „Islam bedeutet Frieden“ und „Gewalt hat nichts mit dem Islam zu tun“ gefahren, um eine Zuspitzung des Konfliktes, den „Clash of civilization“ zu verhindern.

Vertuschen, Beschönigen und Appeasement waren in der Geschichte aber noch nie zielführend, im Gegenteil. Wir müssen tabulos aufklären.

Nicht zuletzt werden durch eine dringend notwendige Entschärfung des Islams auch die Muslime von den Fesseln dieser bis dato in weiten Teilen menschenrechtsfeindlichen Ideologie befreit.

PI appelliert daher an alle Medienvertreter, sich an der Aufklärung und der tabulosen Information über den Islam zu beteiligen.

Hier der Link zu dem gestern bei PI veröffentlichten Artikel „Aufklärer sind keine Hetzer“.

Mit freundlichen Grüßen,

Michael Stürzenberger

Autor bei PI